

Hilfe für ukrainische Familien geht weiter

Von Jürgen Baron

Ganz konkrete Zuwendung aus der Uckermark bekommen bedürftige Familien mit behinderten und kranken Kindern in der Ukraine. Die Mitstreiter des Templiner Vereins „Das besondere Kind - Medizinische Hilfe für die Ukraine“ waren dazu im Gebiet Wolynien unterwegs.

TEMPLIN/LUTSK. Die Akteure des 2000 gegründeten Vereins „Das besondere Kind - Medizinische Hilfe für die Ukraine“ hat auch in diesem Jahr ihre Unterstützung für bedürftige Familien im Gebiet der westukrainischen Stadt Lutsk fortgesetzt.

Derzeit betreut der Verein 15 Familien, die durch konkrete Patenschaftsverhältnisse von deutschen Familien unterstützt werden. So konnten auch diesmal monatlich gespendete Geldbeträge, liebevoll gepackte Geschenkpakete, spezielle Medikamente, PC-Technik und Dinge des täglichen Bedarfs mit auf die Reise gehen.

In der Vergangenheit hatte es noch aufwendige Lieferungen an Krankenhäuser und Partnerorganisationen gegeben. Später hatte der Verein beschlossen, Hilfen dieser Art einzustellen, da diese oftmals nicht der Bestimmung entsprachen und für persönliche Geschäfte vor Ort missbraucht wurden. Statt dessen steht jetzt die Hilfe zur Selbsthilfe in den Familien im Mittelpunkt.

Die konnte Familie Blisnjuk aus dem Dorf Schurawitsche erfahren. Das Familienbudget wird immer wieder durch die Krankheiten der beiden Kinder aufgebraucht. Das noch im Wald befindliche Holz kann nicht für die Ofenheizung verarbeitet werden - den Blisnjuks fehlte bislang eine Säge. Sie konnten eine komplett ausgerüstete Motorsäge - gesponsert von der Firma Saeger & Stolze aus Templin - in Empfang nehmen. Der gehbehinderten Tochter Natalia brachten die Uckermärker eine elektrische Nähmaschine mit.

Der fast erblindete 10-jährige Kolja bekam eine Augenprothese. Mit dem mit-



Familie Blisnjuk im ukrainischen Schurawitsche freut sich über die neue Motorsäge.

FOTO: SOPHIE SEETGE

gebrachten Fahrrad kann er nun die Milch von der eigenen Kuh zum Markt fahren.

Der Studentin Marina Grabinski übergab der Verein eine spezielle Medikamentenwaage, mit der sie die Medikamente für ihren herzkranken Sohn künftig selbst dosieren kann. Marinas Deutschkenntnisse halfen bei den Besuchen „neuer“ Familien, deren Schicksale der Verein während dieser Reise kennenlernte.

13-Jährige leidet an ihrer Erkrankung

So wird der Verein künftig auch der Familie Babych im Dorf Swinjatsche helfen. Fünf Personen teilen sich zwei Zimmerchen und eine Behelfsküche, sanitäre Anlagen sucht man im Haus vergeblich. Die 13-jährige Tochter Solomyka leidet an einer rheumatischen Erkrankung, sie besuchten die deutschen Helfer im Kinderkrankenhaus. Mit Sohn Wladyk kam die Mutter gerade vom Augenarzt. Die 4-jährige Sophie kann nicht in den Ortskindergarten gehen, weil kein Geld zur Verfügung steht. Wie üblich in den Dörfern gewährleistet die Bewirtschaftung des eigenen Gartenlandes

und eine kleine private Tierhaltung die notwendigste Versorgung mit Lebensmitteln. Die im Nachbarhaus wohnende Großmutter hilft, wo sie kann. Das Ehepaar Roßberg aus Templin wird diese Familie voraussichtlich künftig unterstützen.

Valentina und Iwan Minkowski in Nowowolinsk sind körperlich stark eingeschränkt und haben selbst eine kleine Hilfsorganisation gegründet, um anderen helfen zu können. Das Ehepaar Sommerfeld aus Lychen betreut die beiden schon länger mit ihrem Verein „Hilfe für Osteuropa“. In Zusammenarbeit mit den Lychenern konnten ihnen Sachspenden und Geld übergeben werden.

Beschenkt mit Dingen aus der eigenen Holzmanufaktur, eingelegten Pilzen und selbst angesetztem Wein traten die Helfer über die schon verhasste ukrainische Grenzanlage Jagodyn die Heimreise an. Hier waren sie bereits bei der Einreise wieder übel beschimpft und gemaßregelt worden, da abermals keine notwendigen Papiere für die Ladung dabei waren.

So kam ihnen nach der Rückkehr eine Einladung in die Ukrainische Botschaft in

Berlin gerade recht, um bei diesem Termin, der der Dankagung für Hilfen diene, Frust über die Verhältnisse an der Grenze loszuwerden. Die Initiatoren trauten aber ihren Ohren nicht und empfanden es als eine Beleidigung, als man ihnen mitteilte, dass nur 20 Prozent der deklarierten Hilfsgüter tatsächlich Hilfsgüter sind - die restlichen 80 Prozent Schmuggelware. Die ukrainische Regierung habe deshalb die Zollgesetze verschärft. Mit dem Resultat, dass derzeit deutsche Lkws mit Hilfsgütern in der Ukraine festsitzen und nicht „ausgelöst“ werden können. Viele vor allem kleinere Organisationen haben bereits ihre Hilfe für dieses Land eingestellt oder stark eingeschränkt.

Der Verein „Medizinische Hilfe für die Ukraine“ wird seine Aktionen auf alle Fälle im Frühjahr 2014 fortsetzen und bedankt sich bei allen Helfern und Patenfamilien für ihr Engagement. Wer den Verein unterstützen möchte, kann dieses über ein Spendenkonto. Die Nummer kann unter Telefon 03987 409510 erfragt werden.

Kontakt zum Autor
red-templin@uckermarkkurier.de

Parkplatz wird dichtgemacht

PRENZLAU. An den meisten Tagen ist er schon früh morgens voll belegt, der Parkplatz vor dem Prenzlauer Bahnhof. Vor allem Zuggendler greifen auf die gleisnahen Stellflächen zurück. Am kommenden Montag, dem 9. Dezember, müssen sie sich allerdings eine Alternative überlegen. Aufgrund von Baumpflegerarbeiten wird die Fläche ganztägig gesperrt bleiben.

Unser Tipp: Neben den Parkplätzen, erreichbar über den Fußgängertunnel, auf den Lidl-Parkplatz ausweichen. Obwohl es dort eine Zeitbegrenzung gibt, sind Knöllchen an diesem Tag eher unwahrscheinlich. cm



Mehrere Tage vorher wurden Schilder angebracht.

FOTO: CLAUDIA MARSAL

Was? Wann? Wo?

Wir veröffentlichen auch Ihre Veranstaltung. Senden Sie Ihre Termine einfach an: **E-Mail: terminals@nordkurier.de** oder nutzen Sie die kostenfreie Rufnummer: **0800 4575066** oder auch per Fax: **0395 5708258-9**

Alle Veranstaltungshinweise finden Sie im Internet: www.nordkurier.de (Bitte klicken Sie auf „Veranstaltungen“)

Hier finden Sie Hilfe

ARZT
Kassenärztlicher Notdienst
bundesweit: Nummer: 116 117.

ZAHNARZT
Templin: ZA Erlo Neumann,
Fischerstraße 4, Praxis: 03987
53148, Privat: 039886 66980,
Sa. und So. 9 bis 11 Uhr.

AUGENARZT
Bereitschaftsdienst für die
Uckermark: 0180 5 582223
455, Sa. und So., 7 bis 7 Uhr.

TIERARZT
Amtstierärztlicher
Bereitschaftsdienst für den
Landkreis Uckermark:
Dr. Dieter Saß, Mobil: 0173
6038929, Sa. und So. bis
Sonntag 22 Uhr.
Tierärztlicher Notdienst für

den Bereich Templin:
Dr. Kay Hawemann, Mobil: 0177
2686786, Sa. und So. 24
Stunden rund um die Uhr bis
zum nächsten Werktag 6 Uhr.
Dr. Barbara Schumacher,
Praxis: 039884 2621, Mobil:
0162 9838010, Sa. und So. 24
Stunden rund um die Uhr bis
zum nächsten Werktag 6 Uhr.
Dr. Alexander Geschow,
Praxis: 03987 74750, Mobil:
0162 9136921, Sa. und So. 24
Stunden rund um die Uhr bis
zum nächsten Werktag 6 Uhr.

APOTHEKEN
Gerswalde: Linden-Apotheke,
Lindenplatz 6, Telefon: 039887
244, Sa. 8 bis 8 Uhr.
Prenzlau: Delphin-Apotheke,
Brüssower Allee 8, Telefon:
03984 804448, So. 8 bis 8 Uhr.

Herzlichen Glückwunsch

...in **Lychen:** Hedwig
Bernhardt zum 79., Edda
Stäbener zum 75. Geburtstag.

Am Sonntag feiert:
...in **Lychen:** Edmund Arndt
den 83. Geburtstag.

Kino

KINO
Templin: Multikulturelles
Centrum; Karten: 03987 53130,
Das kleine Gespenst, Sa. 15 und
17 Uhr sowie So. 15 Uhr
Die Tribute von Panem - Catching
Fire, FSK 12, Sa. 19.30 Uhr sowie
So. 17 und 20 Uhr.
Lychen: Altes Kino:
Wir sind die Millers, FSK 12, Sa. 15
17.30 und 20 Uhr sowie So. 15 und
17.30 Uhr.

Prenzlau: Union Filmtheater
Prenzlau; Karten: 03984 801721,
Die Hüter des Lichts 3D, FSK 6,
Sa. 11 Uhr
Niko 2 - Kleines Rentier, großer
Held, FSK o.A., Sa. 11 und 13.10 Uhr
sowie So. 13.10 Uhr
Die Eiskönigin - Völlig unverfroren,
FSK o.A., Sa. 11 Uhr
Wolkig mit Aussicht auf
Fleischbällchen 2, Sa. und So.
12.55 Uhr

Die Eiskönigin - Völlig unverfroren
3D, FSK o.A., Sa. 13, 15.15, 17.30
und 20.30 Uhr sowie So. 11, 13,
15.15, 17.30 und 20.30 Uhr
Die Tribute von Panem - Catching
Fire, FSK 12, Sa. 14.45, 17.40, 19.50
und 22.15 Uhr sowie So. 14.45,
17.40 und 19.50 Uhr
Fack ju Göhte, FSK 12, Sa. 15, 17.25,
20 und 22.40 Uhr sowie So. 15,
17.25 und 20 Uhr
Thor - The Dark Kingdom 3D, FSK
12, Sa. 22.50 Uhr

Die Schlümpfe 2 3D, So. 11 Uhr
Arthur Weihnachtsmann, So. 11 Uhr.
Schwedt: FilmforUM;
Karten: 03332 449290;
Die Eiskönigin - Völlig unverfroren,
Sa. u. So. 14.30 und 17.15 Uhr
Die Eiskönigin - Völlig unverfroren
3D, Sa. 14.30, 17.30 und 20 Uhr
sowie So. 15, 17.30 und 20 Uhr
Das kleine Gespenst, Sa. 15 Uhr
Die Tribute von Panem - Catching
Fire, FSK 12, Sa. 17.15, 19.45 und
22.15 Uhr sowie So. 14.30, 17.15 und
19.45 Uhr
Fack ju Göhte, FSK 12, Sa. 17.30,
19.45 und 22.30 Uhr sowie So.
17.30 und 19.45 Uhr
Captain Phillips, FSK 12, Sa. und

So. 20 Uhr
Escape Plan, FSK 16, Sa. 22.45 Uhr
Thor - The Dark Kingdom 3D, FSK
12, Sa. 22.45 Uhr
Niko 2 - Kleines Rentier, großer
Held, So. 15 Uhr.
Thomsdorf: Café KostBar: Dem
Himmel ganz nah, FSK 6,
Sa. 20 Uhr.

Umrechnungskurs

Euro/Zloty
1€ = 4,31 Zloty (ohne Gewähr)

IMPRESSUM

Redaktion
Chefredakteur
Lutz Schumacher 0395 4575-100
Stellvertretende Chefredakteure
Marion Richardt 0395 4575-400
Simon Kaatz 0395 4575-590

Chefreporter
Dr. Frank Wilhelm 0395-4575-451
Nachrichten
Marcel Auermann 0395-4575-450

Agenturen: dpa, zb, sid
Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für
unverlangt eingesandte Manuskripte und behält
sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe
von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen
nicht mit der Meinung der Redaktion
übereinstimmen.

Verleger
Kurierverlags GmbH & Co. KG
Friedrich-Engels-Ring 29,
17033 Neubrandenburg
Verlag und Redaktion 0395 4575-0

Geschäftsführer
Lutz Schumacher 0395 4575-100
Anzeigen
Carsten Kottwitz 0395-4575-361
Druck
Nordost-Druck GmbH & Co. KG
Flurstr. 2, 17034 Neubrandenburg
Geschäftsführer
Lothar Pehrn 0395 4575-605
Rainer Zimmer 0395 4575-700

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 35.
Monats-
bezugspreis 27,95 € inkl. MwSt., bei Postbezug
zzgl.
5,75 € Porto inkl. MwSt. Im Falle höherer Gewalt
und bei Arbeitskämpfen besteht kein
Belieferungs- und Entschädigungsanspruch. Der
Nordkurier erscheint Montag bis Sonnabend,
einmal wöchentlich mit der TV-Beilage Prisma
im Abonnement.

Lokalredaktionen und Anzeigenverkauf
Kurierverlag Uckermark
GmbH & Co. KG
Stettiner Straße 5b,
17291 Prenzlau
Geschäftsführung
Horst Waschke 03984 864-710